



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 1 | Feb. 2017

Bauhof fertiggestellt

Foto: Gemeindeamt Lengau



Die Errichtung des Bauhofes mit den zusätzlichen Räumen für den Spiegeltreff und das Jugendzentrum ist abgeschlossen. Das JUZ und der Spiegeltreff haben ihre Räumlichkeiten bereits eingerichtet und bezogen. Auch die neuen Garagen für die Polizei konnten termingerecht fertiggestellt werden. Weiters wurden 10 zusätzliche öffentliche Parkplätze geschaffen.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

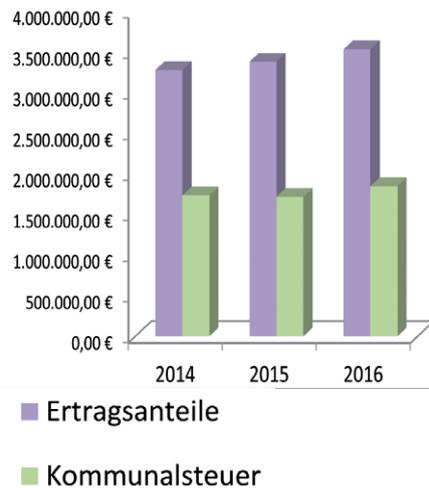
Budget

Es freut mich, dass der Voranschlag 2017 ohne Darlehens- und Kreditaufnahme ausgeglichen budgetiert werden konnte. In der Gemeinderatsitzung der Gemeinde Lengau am 16.12.2016 wurde der Voranschlag mit € 9.243.500,00 im ordentlichen und € 1.916.000,00 im außerordentlichen Haushalt einstimmig beschlossen.

Durch die Errichtung von neuen Betrieben im Inkobagebiet Lengau wurden zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen. Positiv wirkt sich dies auch auf die Kommunalsteuereinnahmen aus.

Zusätzliche Ausgaben: - beitragsfreier Kindergarten € 380.000, - Krabbelstuben € 85.000,00, - Hort € 22.000,00, - Schulküche € 36.000,00 (für ein gesundes Essen um € 2,60), - Essen auf Rädern, etc. Ich bedanke mich bei allen Fraktionen, die sich im Finanzausschuss beratend einbrachten, womit erstmals in der Gemeinde Lengau ein Budget von über gesamt € 11 Mio. ohne Kreditaufnahme beschlossen werden konnte. ■

Einnahmen



Ausgaben



Projekte der Gemeinde

Im Jahr 2017 werden wichtige Projekte umgesetzt:

- Kindergarten Lengau – Zubau einer dritten Kindergartengruppe (Fertigstellung Herbst 2017)
- VS und NMS – Erneuerung der Möbel und Smartboards
- FF Markt Friedburg – Kommandofahrzeug
- FF Schneegattern – Kleinlöschfahrzeug
- Sanierung des Feuerwehrhauses Utzweih/Igelsberg
- SV Friedburg – Sanierung des Clubhauses

Zusätzlich budgetiert wurden:
 - € 300.000,00 für Oberflächenentwässerungen, - € 320.000,00 für Kanalsanierung, - ca. € 100.000,00 in Erneuerung von Beleuchtungen und für die Umsetzung von Zukunftsprojekten, - € 250.000,00 für den Links/Rechtsabbieger an der L 508 Richtung Baierbergstraße (siehe Plan Seite 3), - € 280.000,00 für die Gemeindestraßensanierung. ■

Gehsteig Schwöll

An der L1044 (Baier Straße) von Schwöll Richtung Wimpassing soll ein Gehsteig errichtet werden. Zusätzlich soll in Schwöll ein Fahrbahnteiler als Querungshilfe zum Bahnhof hergestellt werden. Der Plan liegt am Gemeindeamt auf.

Die nächsten Schritte sind die Grundeinlösen und Verhandlungen (Wasserrechtsverhandlung, etc.). Mit der Umsetzung kann lt. Landesverkehrsabteilung 2018 begonnen werden, sofern dafür alle Zustimmungserfolgt sind. ■

Park & Ride



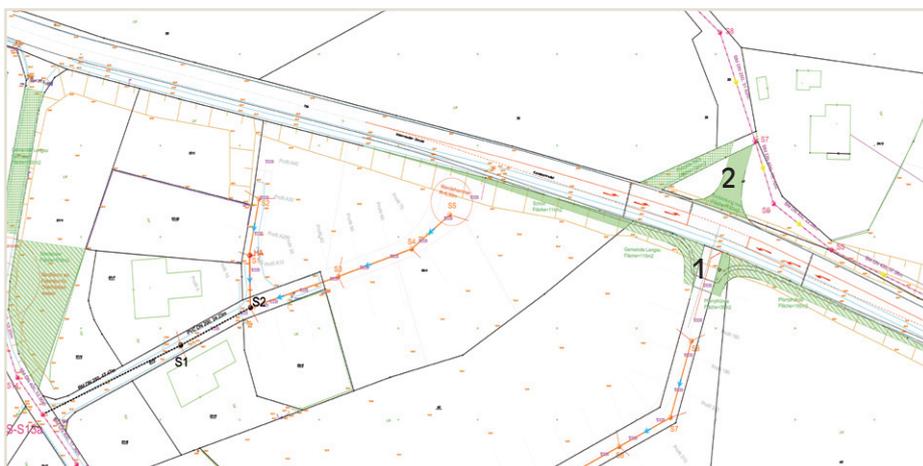
Der Park & Ride Parkplatz in Friedburg wurde mittlerweile fertiggestellt. Genützt werden soll er u.a. von Langzeitparkern (welche z. Bsp. Ausflüge machen), Pendlern, Gästen von umliegenden Betrieben, etc. ■

Zugtickets gut angenommen

Über Veranlassung des Sozialausschusses wurden Zugtickets für die Fahrt von Teichstätt nach Salzburg für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger gegen eine Leihgebühr zur Verfügung gestellt. Es standen zwei Tickets zur Verfügung, die man sich für einen Unkostenbeitrag von € 3,00 pro Ticket

und Tag leihen konnte. Diese Aktion fand von Mitte Dezember 2016 bis Mitte Jänner 2017 statt. Da dies sehr gut angenommen wurde, wird der Sozialausschuss versuchen diese Aktion weiterzuführen. Weitere Informationen folgen. ■

Baumaßnahme im Frühjahr 2017



Links/Rechtsabbieger

Um die Verkehrssicherheit (Ausfahrt Baierbergstraße) zu erhöhen, wird zwischen Friedburg und Untererb, von der L 508 kommend Richtung Baierbergstraße, ein Links/Rechtsabbieger (1) hergestellt. In diesem Bereich mündet aus Richtung Süden die Aufschließungsstraße für das geplante Alten- und Pflegeheim.

Die nördliche Abzweigung (2) kann nicht hergestellt werden, da der Grundeigentümer nicht bereit ist den benötigten Grund abzutreten. Wir bitten um Verständnis, dass es während der Bauzeit zu Verkehrsbehinderungen kommen kann. ■

Fahrdienst beendet



Nach vielen Jahren beendeten Frieda Windsberger und Frieda Scheinast den Fahrdienst von „Essen auf Rädern“. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Foto: Gemeinde Lengau ■

Spielplatz



Foto: Privat

Vielen Dank an Frau Ernie Rödleitner, die schon seit 4 Jahren den Spielplatz in Schneegattern sauber hält, für diese ehrenamtliche Tätigkeit. ■

Spende Krippenbauverein



Danke an den Krippenbauverein Lengau für den Bau der wunderschönen Krippe, welche der Gemeinde gespendet wurde.

Foto: Gemeinde ■

Langlaufloipen

Ein besonderer Dank an die Naturfreunde Schneegattern, die in diesem Winter wieder das Spuren der Langlaufloipen im gesamten Gemeindegebiet übernommen haben. Weiters bedanke ich mich bei den Grundeigentümern für die Bereitstellung der Grundstücke. Wir weisen darauf hin, dass die Loipen nicht als Geh- oder Reitweg genützt werden dürfen. Bei zerstörten Loipen ist das Langlaufen nicht mehr möglich. ■

Winterdienst - Fräsarbeiten



Ein großes Dankeschön an unsere Bauhofmitarbeiter, die großartige Arbeit leisten und die Gehsteige und Straßen vom Schnee freihalten. Bitte um Verständnis, dass aufgrund der Größe der Gemeinde nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann. Unsere Mitarbeiter sind von früh bis spät unterwegs, damit der Winterdienst reibungslos läuft. ■

Erich Rippel

Ihr Bürgermeister Erich Rippel

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2016

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses der Gemeinde Lengau vom 08.11.2016

Der Kassenprüfungsbericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2016

Der vorliegenden Entwurf des Nachtrages wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Beschluss des Haushaltsvoranschlages und des Dienstpostenplanes für 2017

Dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsvoranschlages und des Dienstpostenplanes wurde einstimmig zugestimmt.

4. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes

Dem Finanzplan wurde einstimmig zugestimmt.

5. Änderung der Kanalgebührenordnung

Die Kanalgebührenordnung wurde einstimmig genehmigt.

6. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2017

Die Gemeindeabgaben und Hebesätze für das Jahr 2017 wurden einstimmig genehmigt.

Zusatzantrag Öffnungszeiten ASZ

Es wurde einstimmig beschlossen, die Öffnungszeiten beim ASZ von 19.04.2017 bis 15.11.2017 jeweils Montag und Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr wegen der Annahme von Grünabfällen zu verlängern und die anfallenden Kosten zu übernehmen.

7. Beschluss zur geänderten Lehrlingsförderung

Es wurde mehrheitlich beschlossen die Rückvergütung der Kommunalsteuer auf Lehrlinge aus der Gemeinde Lengau zu beschränken.

3 Nein (ÖVP)

1 Enthaltung (GRÜNE)

8. Festlegung der Projekte für welche Bedarfszuweisungen beim Land OÖ beantragt werden sollen

Es wurde einstimmig beschlossen, für folgende Projekte Bedarfszuweisungen beim Land zu beantragen:

- Kindergarten Lengau – Zubau einer dritten Kindergartengruppe
- VS Lengau – Erneuerung der Schulmöbel und Smartboards
- FF Markt Friedburg – Anschaffung eines Kommandofahrzeuges
- SV Friedburg – Sanierung des Clubhauses
- FF Utzweih-Igelsberg – Sanierung der Zeugstätte
- Streugerät für Bauhoffahrzeug

9. Beschluss der Feuerwehrtarifordnung

Es wurde einstimmig beschlossen, die vorliegende Feuerwehrtarifordnung zu genehmigen und den Verrechnungssatz für Fehlalarme auf € 400,00 zu erhöhen.

10. Beschluss über die Nachbeschaffung des Fahrzeuges für die FF Schneegattern

Dem Antrag, die Fa. Lagermax Straßwalchen, mit der Lieferung und dem Aufbau eines KLF A-L für die FF Schneegattern mit einem Anschaffungspreis von € 123.450,00 zu beauftragen, wurde einstimmig zugestimmt.

11. Beschluss zur Weiterführung der vier Buslinien als Linienverstärker von Schneegattern nach Neumarkt/Bahnhof und retour um 08.28 Uhr und 10.28 Uhr

Es wurde einstimmig beschlossen die Buslinien auch im Jahr 2017 weiterzuführen.

12. Beschluss zur Weiterführung des Jugendtaxi in geänderter Form

Dem Antrag die Taxigutscheine für Jugendliche weiterhin anzubieten wurde einstimmig zugestimmt.

13. Genehmigung der Vereinbarung mit Familie Moser, Kühbichl

Der Vereinbarung wurde mehrheitlich zugestimmt.

14. Genehmigung des Generalübernehmervertrages mit der GEWOG für die Errichtung des Anbaues beim Kindergarten Lengau

Es wurde mehrheitlich beschlossen den vorliegenden Generalübernehmervertrag zu genehmigen und einen Grundsatzbeschluss zu fassen, dass der Zubau des Kindergartens in Lengau durch die GEWOG als Generalübernehmer mit einem GÜ-Aufschlag von 12,3 % errichtet wird. 1 Nein (GRÜNE)

15. Genehmigung der Kaufverträge mit den Familien Bamberger, Mair und Pöckl

Die Kaufverträge wurden mehrheitlich genehmigt. 1 Nein (GRÜNE)

16. Entscheidung über den Ankauf oder Tausch der Waldgrundstücke 18/11 und 19, KG Friedburg

Es wurde mehrheitlich beschlossen die Waldgrundstücke nicht zu tauschen oder anzukaufen. 2 Enthaltungen (ÖVP, SPÖ)

17. Auftragserteilung an die Fa. Sisteg für die Verbreiterung der Verbindungsstraße Kapellenstraße und Gewerbestraße

Es wurde mehrheitlich beschlossen die Fa. Sisteg mit der Verbreiterung zu beauftragen. 1 Nein (GRÜNE)

18. Beschluss für die Errichtung eines Löschwasserbehälters in Krenwald und Genehmigung des Dienstbarkeitsvertrages mit Herrn Erkner Paul

Dem Antrag den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zu genehmigen und gemeinsam die Ausschreibung für den Löschwasserbehälter vorzunehmen wurde einstimmig zugestimmt.

19. Entscheidung über die Zustimmung zur Auflösung der Eisenbahnkreuzung im Bereich der Fa. Ley

Es wurde mehrheitlich beschlossen die Eisenbahnkreuzung aufzulassen.
1 Enthaltung (GRÜNE)

20. Entscheidung über die Berufung von Herrn Hafner Hannes gegen den Bescheid des BM vom 04.08.2016

Dem Antrag den vorliegenden Entwurf für die Berufungsentscheidung zu genehmigen und die Berufung von Herrn Hafner abzulehnen wurde mehrheitlich zugestimmt.
1 Enthaltung (BM wg. Befangenheit)

21. Wahl eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes mit beratender Stimme in den Ausschuss für Kultur, Vereine, Brauchtum und Sportangelegenheiten durch die GRÜNE-Fraktion

Einstimmig gewählt werden Frau Astrid Reichel als Mitglied und Herr Ofenböck Martin als Ersatzmitglied mit beratender Stimme.

22. Raumordnungsangelegenheiten:

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 39, Pöckl Franz und Maria 5211 Lengau, Teilfläche des Gst. Nr. 897/1, KG Oberehreneck (ca. 3.800 m²) Umwidmung von Grünland auf Dorfgebiet

Es wurde mehrheitlich beschlossen ein Verfahren zur Umwidmung einzuleiten.
1 Nein (GRÜNE), 1 Enthaltung (GRÜNE)

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 44, Hafner Hannes, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 259/18 und 259/17, KG Friedburg (ca. 2.700 m²) Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet

Es wurde einstimmig beschlossen ein Verfahren zur Umwidmung einzuleiten.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 47, Standl Franz und Monika, 5211 Friedburg, Teilfläche des Gst. Nr. 1030/1, KG Utzweih (ca. 950 m²) Umwidmung von Grünland auf Dorfgebiet – Beschluss einer Verordnung

Es wurde mehrheitlich beschlossen, die Teilfläche umzuwidmen.
1 Enthaltung (VBM Standl wg. Befangenheit)

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 54, Hettegger Andrea, 5211 Friedburg, Gst.Nr. 391/3, KG Lengau (ca. 930 m²) Umwidmung von Grünland auf Dorfgebiet

Es wurde einstimmig beschlossen das Grundstück umzuwidmen.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 55, Platzer Georg, 5204 Straßwalchen, Gst.Nr. 170/1, KG Friedburg (ca. 600 m²) Umwidmung von Grünland auf Schutz- und Pufferzone und Rückwidmung einer Teilfläche von ca. 370 m²

Der Tagesordnungspunkt wurde durch den BM abgesetzt.

ÖEK-Änderung Nr. 56 Bruckmüller Franz, 5211 Friedburg, Teilfläche der Gst.Nr. 255/1 und 253, KG Friedburg (5.000 m²)

Es wurde mehrheitlich beschlossen ein Verfahren zur Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet einzuleiten.

1 Enthaltung (GRÜNE)

Bebauungsplan „Kindergarten Lengau“ – Einleitung eines Verfahrens

Dem Antrag ein Verfahren für die Erstellung des Bebauungsplanes „Kindergarten Lengau“ für die Gst. Nr. 2653/1 und 2653/8, KG Lengau, einzuleiten wurde einstimmig zugestimmt. ■

Jahresausgleich

Das Formular für die Arbeitnehmerveranlagung (Jahresausgleich) erhalten sie ab sofort am Gemeindeamt im Erdgeschoss bei Frau Charlotte Weichenberger. ■

Gebühren 2017

KANALANSCHLUSSGEBÜHREN:

€ 21,38 /m² der Bemessungsgrundlage + 10 % MWSt
Mindestanschlussgebühr:
€ 3.207,00 + 10 % MWSt

KANALBENÜTZUNGSGEBÜHR:

€ 3,68 /m³ + 10 % MWSt

MÜLLABFUHRGEBÜHREN:

90-Liter Abfalltonne:
TARIF 1 (2-wöchentlich):
€ 47,02 p.Quartal

TARIF 2 (4-wöchentlich):
€ 26,50 p.Quartal

TARIF 3 (6-wöchentlich):
€ 19,82 p.Quartal

Müllsack (90 Liter) € 8,90

120-Liter Biotonne € 2,10
pro Entleerung
240-Liter Biotonne € 4,40
pro Entleerung

HUNDEABGABE:

je Hund € 30,00
Hundemarke: € 2,00

ESSEN AUF RÄDERN:

pro Portion € 7,00
+ Kofferreinigung
pro Monat € 7,50

ESSENSBEITRAG:

pro Essen Kinder € 2,60

KINDERGARTENBUS-BEGLEITUNG:

pro Monat € 10,10 ■

Tagesordnung

Gemeinderatssitzung

DO, 23. Feb. 2017 um 19:30 Uhr

1. Kassenprüfung vom 07.02.2017-Kennntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses

2. Genehmigung des Generalübernehmervertrages mit der GEWOG für die Errichtung des Anbaues beim Kindergarten Lengau

3. Genehmigung des Vertrages bezüglich der Nutzung von öffentlichem Wassergut (Hainbachbrücke Teichstätt)

4. Genehmigung des Finanzierungsplanes für die Sanierung des Clubhauses des SV Friedburg und Festlegung des Gemeindegeldzuschusses

5. Abbiegespur auf der L 508 zwischen Friedburg und Untererb – Genehmigung der Grundeinlösungen

6. Entscheidung über die Berufung der Ehegatten Moser gegen den Bescheid des BM wegen Vorschreibung eines Verkehrsflächenbeitrages

7. Entscheidung über die Berufung der Ehegatten Feichtenschlager

gegen den Bescheid des BM wegen Ausnahme von den Aufschließungsbeiträgen

8. Entscheidung über die Berufung von Herrn Feldbacher Erich gegen den Bescheid des BM wegen Ausnahme von den Aufschließungsbeiträgen

9. Beschluss einer Resolution gegen die Übertragung der Baukompetenz an die Gewerbebehörde bei Projekten die einer Bewilligung nach der Gewerbeordnung bedürfen

10. Raumordnungsangelegenheiten

11. Antrag ÖVP-Fraktion auf Schaffung eines Gremiums für die Erstellung eines Kriterienkataloges für die Umfahrung Friedburg

12. Antrag ÖVP-Fraktion auf neuerliche Bewertung der zwei Varianten der Umfahrung B 147

13. Allfälliges

Jugendtaxigutscheine

Ab sofort können sich alle Jugendlichen wieder Taxigutscheine für das 1. Halbjahr am Gemeindeamt (Frau Seitlinger, Zimmer 1) abholen. Diese Aktion wird auch vom Land OÖ gefördert. Mit Jänner 2017 ändern sich hier die Kriterien für eine Förderung. NEU: Ab Jänner muss 1/3 der Gutscheine von den Jugendlichen bezahlt werden (z.B. bei der Ausgabe von 15 Gutscheinen im Wert von € 30,- ist ein Selbstbehalt von € 10,- zu bezahlen). ■

Studienförderung

Die Studienförderung für StudentInnen wird beibehalten. Die Auszahlung erfolgt jeweils nach Ablauf des Semesters unter Vorlage einer Studienbestätigung. Die Förderung wird bis zum 24. vollendeten Lebensjahr gewährt. Bedingung für den Erhalt dieser Förderung ist ein während des Semesters ununterbrochener Hauptwohnsitz in Lengau. Wir laden alle Studierenden ein, vom Angebot der Gemeinde Gebrauch zu machen und am Gemeindeamt den Antrag auf Studienförderung zu stellen. ■

Heizkostenzuschuss

Für die Beheizung einer Wohnung wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt € 152,00 bei Erfüllung der festgesetzten Einkommensgrenze und € 76,00 bei Überschreitung der Einkommensgrenze um bis zu maximal € 50,00.

Der Heizkostenzuschuss kann bis 14. April 2017 beim Gemeindeamt unter Vorlage der entsprechenden Einkommensnachweise beantragt werden. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagensätze nicht übersteigt:

- Alleinstehende:	€ 889,84
- Ehepaar/Lebensgemeinschaft:	€ 1.334,17
- je Kind:	€ 166,37

Als Einkommen zählen alle zur Deckung des Lebensbedarfes bestimmten Bezüge (u.a. Arbeitslohn, AMS-Bezug, Abfertigungszahlungen, Pensionen, Kinderbetreuungsgeld, Notstandshilfen, Unfallrenten, etc.).

Nicht zum Einkommen zählen z. Bsp. Sonderzahlungen, Pflegegeld, Familienbeihilfe oder Wohnbeihilfe.

Bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, muss es sich um den Hauptwohnsitz handeln.

Nähere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt. ■

HSR: Heutrocknung für den Iran



Foto: HSR Heutrocknung

HSR schreibt mit der weltgrößten Heutrocknung für 25.000 ha und 15.000 Kühen um 8 Millionen Euro für den Iran Geschichte in der Landtechnik. Extra dafür wurde ein Staatsbesuch von Iran nach Österreich eingerichtet. Im Beisein des Iranischen LW Ministers, des Algerischen LW Ministers der sich ebenfalls über Heutrocknung informierte und des Österreichischen LW Minister mit OÖ Prominenz hat Sepp Reindl mit den Persern die Verträge am Mittwoch auf der Welser Messe unterfertigt. Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der HSR die damit eindeutig zur Nr. 1 der Heutrocknungs Firmen aufgesteigt. ■



Foto: Zaim Softic

Junges Wohnen Schlüsselübergabe

Am 29. November 2016 wurden die Wohnungen des Projektes „Junges Wohnen“ übergeben. Errichtet wurde die Wohnanlage durch die Fa. GEWOG. Die feierliche Schlüsselübergabe fand mit LH-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner und GF GEWOG Rudolf Demmelbauer statt. ■

Spatenstich



Im November 2016 fand im Beisein von LH-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner und GF GEWOG Rudolf Demmelbauer und Vertretern der Spatenstich für 12 geförderte Mietwohnungen in Friedburg statt. Die Fertigstellung ist im Frühjahr 2018 geplant.

Foto: Zaim Softic ■

Kanalnotdienst

Aus gegebenen Anlass einige Kanalnotdienste:

Ebner, Teichstätt
Tel.: 07746 2565

AKE - Kanal, Neumarkt
Tel.: 06216 20456

RSR Kanalservice, Neumarkt
Tel.: 06216 5297-0

Buchschartner Kanalservice
Tel.: 06232 3233

Kanal Grabner, Salzburg
Tel.: 0662/660509

Weitere Kanaldienste finden Sie in den „Gelben Seiten“ des Herolds. ■

Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2017/18

**Montag, 13. März 2017
von 13:00 bis 15:00 Uhr**

in den Kindergärten:

**FRIEDBURG
LENGAU
SCHNEEGATTERN**



Die Kinder müssen zum Kindergartenbeginn
(4. September 2017)
das 3. Lebensjahr vollendet haben!

Krabbelstubenvormerkung Lengau und Schneegattern

Liebe Eltern!

Benötigen Sie eventuell noch einen Platz für Ihr Kind in der Krabbelstube Lengau (Standort Schneegattern) oder in der Krabbelstube Lengau2 (Standort Lengau) für das Krabbelstubenjahr 2017/2018? An folgenden Tagen können Sie Ihr Kind noch anmelden:

**Dienstag, 14.03.2017
von 14.00-15.00 Uhr
in der Krabbelstube Lengau2
(Standort Lengau)**

**Donnerstag, 16.03.2017
von 14.00-15.00 Uhr
in der Krabbelstube Lengau
(Standort Schneegattern)**

Diese Vormerkung bedeutet jedoch keine fixe Aufnahme in der Krabbelstube. Bei uns sind Kinder ab dem 18. Lebensmonat bis zum dritten Lebensjahr willkommen.

Für weitere Informationen sind wir unter der Telefonnummer 0699/16 886 191 erreichbar .



Foto: Krabbelstube ■

DAS NEUE JUZ LENGAU IST ERÖFFNET!



Zum Jahresbeginn 2017 steht alles unter dem Motto:

PIMP MY NEW JUZ!

Die neuen Räumlichkeiten werden gemeinsam mit den Jugendlichen eingerichtet, gestaltet, designed, ... belebt!

Am Programm steht:

- ein IKEA Ausflug inklusive Möbel-einkauf (bitte um Anmeldung!) und einem MC Donalds Besuch!
- ein neues Film-Projekt läuft bereits und wartet auf EUCH als DarstellerInnen!
- die neue Küche muss eingeweiht werden ...
- und noch vieles mehr!!!!

Kommt zahlreich vorbei, wir freuen uns auf euch!

Anna & Carina & Romana - Team JUZ Lengau

Unsere Öffnungszeiten:
In den Wintermonaten hat das JUZ (zusätzlich) am Donnerstag während der Mittagspausenzzeit der NMS Friedburg von 12.00 Uhr - 13.40 Uhr geöffnet!

Aufwärmen, FIFA spielen, Toast machen - jausnen, einfach chillen, JUZ einrichten, ... kommt vorbei!

Mittwoch
15.30 Uhr - 20.00 Uhr
Donnerstag
12.00 Uhr - 13.40 Uhr und
15.30 Uhr - 20.00 Uhr

Aktuelle Infos und Updates zum JUZ Betrieb findet ihr wie immer auf unserer facebook fanpage:
Jugendzentrum Lengau ■



„stills“ aus dem neuen JUZ Film Projekt ...

Junge Gemeinde 2017/18

Beim Landeskongress „Junge Gemeinde 2017/18“ wurden 55 oberösterreichische Gemeinden, die sich besonders für die Jugend einsetzen, ausgezeichnet. Die Gemeinde Lengau erhielt ebenfalls diesen begehrten Preis. Die über 250 TeilnehmerInnen erhielten bei den Vorträgen viele Informationen zu den verschiedensten kommunal relevanten Themen.

Vizebürgermeister Michael Reitmann, Anna Witt vom Jugendzentrum, sowie zwei Jugendliche vom JUZ konnten von LH-Stv. Mag. Stelzer die Urkunde entgegennehmen, die unsere Gemeinde als „Junge Gemeinde“ auszeichnet. Für die Auszeichnung müssen „Junge Gemeinden“ jugendfreundliche



Bildquelle: Land OÖ v.l.: LH-Stv. Mag. Stelzer, Jugendliche vom JUZ, VBM Michael Reitmann, Jugendlicher vom JUZ, Anna Witt vom Jugendzentrum

Maßnahmen forcieren und nachhaltige Jugendarbeit aufbauen und weiterentwickeln. Lengau erhielt den Award für die zahlreichen Jugendveranstaltungen

wie die Jungbürgerfeier, das Sommerferienprogramm, das Jugendzentrum (JUZ) mit seinen vielfältigen Aktivitäten, den Ferienpass und weitere Projekte. ■

First Responder TEAM Lengau/Lochen startet ins Jahr 2017

Am 5. Jänner 2017 fand im Gasthaus Ledl in Teichstätt eine Besprechung des First Responder TEAM Lengau/Lochen statt.

Das TEAM Lengau/Lochen ist seit 1. Februar 2012 im Gemeindegebiet Lengau und Lochen im Einsatz. Die zehn Mitarbeiter sind 365 Tage rund um die Uhr für die Bevölkerung in den Gemeinden da. Die Gruppe ist in ihrer Zusammensetzung einzigartig, da die Mitarbeiter aus Oberösterreich und Salzburg stammen, genauer gesagt den Rotkreuz-Dienststellen Mattighofen und Straßwalchen angehören.

2016 war ein arbeitsreiches Jahr. 129mal wurde das Team alarmiert. Bei dreiviertel der Einsätze handelte es sich um interne Notfälle wie Herzerkrankungen und Schlaganfälle, der Rest waren sonstige



Das TEAM v. links: Teamleiter Willi Märzendorfer, Josef Höflmaier, Siegi Kopp, Franz Moser, Gerold Pollheimer, Florian Spusta, Hermann Eichinger, Thomas Renner, Martin Adam und Hannes Lichtmanegger

Notfälle (Verkehrsunfälle, Arbeitsunfälle, Kindernotfälle). Die Arbeit der First Responder wird von der Bevölkerung sehr positiv

angenommen und vermittelt den Menschen ein Gefühl der Sicherheit.

Bericht und Foto: First Responder ■

Firma Mafi: Verantwortung übernehmen

Dieses Motto nehmen sich die Mitarbeiter der mafi Naturholzboden GmbH aus Schneegattern Jahr für Jahr zu Herzen. Im Rahmen der Weihnachtsvorbereitungen sammeln die Mitarbeiter seit vielen Jahren Spendengelder für ein vorab definiertes Projekt in der Region. Über eine kleine Unterstützung freuten sich bereits einige Familien aus der Umgebung

Im Jahr 2016 unterstützte mafi die 7-Jährige Johanna T. aus Gmunden. Da Johanna seit Ihrer Geburt körperlich sowie geistig beeinträchtigt ist und weder sprechen noch essen kann, haben Ihre Eltern beschlossen einen Familienbegleithund ausbilden zu lassen. Dieser soll den Tagesablauf für das 7-Jährige Mädchen erleichtern. Da für die Familie erhebliche Kosten durch die Ausbildung des Hundes entstehen, hat die Fa. mafi

einen Betrag von € 1955,- gesammelt. Die Summe wurde im Rahmen der Weihnachtsfeier vom Geschäftsführer der mafi Naturholzboden GmbH, Herrn Friedrich Fillafer, auf € 3910,- verdoppelt.

Die Ausbildung des schwarzen Labradorwelpen übernimmt das Schlaraffenland für Tiere unter der Leitung von Jürgen und Sabine Kirchgatterer. Das Hundetrainingszentrum hat ihren Sitz in Schneegattern und bildet dort jährlich mehrere Mediatoren- und Familienbegleithunde aus.

Die mafi Naturholzboden GmbH hat ihren Sitz in Schneegattern wo gemeinsam mit einem Werk in Steindorf hochwertige Naturholzböden für die ganze Welt produziert werden. Bei mafi wird



der gesamte Baum verwendet. Aus dieser Philosophie entstand auch die Sparte mafi Pellets, auf die mittlerweile 1000 Haushalte in der ganzen Region vertrauen.

Bericht und Foto: Fa. Mafi ■

Perfekte Zusammenarbeit bei Buchausstellung und Pausenraumgestaltung NMS!

Elternverein
der Gemeinde
Lengau

Wenn im übrigen Österreich ähnlich viel gelesen wird wie in unserer Gemeinde, kann die nächste Pisa-Studie nur positiv ausfallen: Vom 09.11. bis 13.11.2016 organisierte der Elternverein eine Buchausstellung an der NMS Friedburg. Der Buchladen Mattighofen präsentierte eine

große und qualifizierte Auswahl an Jugend- und Erwachsenenliteratur. Die Deutsch-Lehrerinnen, mehrere Mütter und SchülerInnen hatten alle Hände voll zu tun, die zahlreichen Bestellungen entgegenzunehmen, und die Eltern und Großeltern mit Kaffee, Kuchen und

Kinderpunsch zu versorgen. Somit konnte ein Reinerlös von EUR 400,00 an die Schulbücherei der NMS übergeben werden. Herzlichen Dank an alle, die dieses großartige Ergebnis möglich gemacht haben!



Gemeinsam „Schleifen, malen, nähen... - Pausenraum NMS“

Es sollte ein Raum in der NMS Friedburg gestaltet werden, in dem unsere SchülerInnen in den Mittagspausen in angenehmer Atmosphäre Kraft tanken können für den Nachmittagsunterricht. Die sehr vernünftigen Wünsche und Ideen der SchülerInnen reichten von frischer Wandfarbe über Schalldämmung bis zu Sitzmöbel. Die Vision des Elternvereins, im Schulunterricht in Zusammenarbeit mit Firmen, LehrerInnen und Eltern die Sitzmöbel selbst zu kreieren, wurde von allen Seiten positiv angenommen. Die Werkgruppen an der NMS konnten beim Schleifen, Bemalen und Verschrauben der Paletten oder beim Nähen der Polster ihr handwerkliches Geschick testen und ein bisschen

„Praxisluft“ schnuppern. Dank der unkomplizierten Zusammenarbeit mit hilfsbereiten Firmen und Spendern, Eltern, Schule und SchülerInnen sowie der Gemeinde, konnte binnen weniger Monate eine ansprechende „Chill Out Lounge“, wie Jugendliche sagen würden, geschaffen werden. Eine tolle Leistung, das Ergebnis kann sich sehen lassen:



Bericht und Fotos: Elternverein ■

Das „Team Lengau hilft“ stellt sich vor

Das „Team Lengau hilft“ besteht seit dem Frühjahr 2016 und möchte Flüchtlinge und andere in Not geratene Menschen in unserer Gemeinde unterstützen.

Hilfe für Menschen in Not

Kinder leiden am meisten unter der Armutsfalle. Oft allein deshalb, weil sie in der Schule von anderen Kindern ausgegrenzt werden, wenn sich ihre Eltern nicht die passende Kleidung oder die Teilnahme an Schulveranstaltungen leisten können. Wir vom „Team Lengau hilft“ möchten uns daher besonders um Familien kümmern, die - aus welchen Gründen immer - von Armut betroffen sind.

Hilfe für Flüchtlinge

Derzeit leben vier Familien aus Afghanistan und eine Familie aus der Mongolei in der Flüchtlingsunterkunft in Friedburg. Eine weitere Familie aus der Ukraine wohnt in Schneegattern. Unser Team betreut diese Familien und hilft bei verschiedenen Problemen.

Die Helferinnen und Helfer haben sich dafür in sechs Gruppen aufgeteilt:

Gruppe Mobilität

Organisiert Fahrten, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich sind.

Gruppe Bildung

Erteilt Deutschunterricht in der Unterkunft und im Lesezentrum und unterstützt die Flüchtlinge beim Lernen für den vorgeschriebenen A1 Deutschkurs. Auch die Schulkinder erhalten zusätzliche Förderung.

Gruppe Kinder

Kümmert sich um die Bedürfnisse der Kinder und macht sie in einer Spielgruppe mit Spielen und Liedern aus Österreich bekannt.

Gruppe Freizeit

Fördert die Integration der Familien und sinnvolle Freizeitgestaltung, z.B. beim Fußballverein, Yoga oder Gemüseanbau für den Eigenbedarf. Sucht Gelegenheiten zur Kontaktaufnahme zwischen Flüchtlingen

und Einheimischen und fördert den Kulturaustausch.

Gruppe Spenden

Organisiert Kleidung, verschiedene Gebrauchsgegenstände, Fahrräder, Geld für Schulveranstaltungen, Schulsachen...

Gruppe Öffentlichkeit

Zuständig für Informationsarbeit und Ansprechpartner für alle Gruppenaktivitäten mit den Flüchtlingen.

Derzeit sind im „Team Lengau hilft“ etwa 20 Personen aktiv tätig. Das Team Lengau hilft freut sich über jede Art von Mitarbeit und heißt alle, die unsere Arbeit unterstützen möchten, herzlich willkommen.

Rückblick Adventmarkt Flörlplain

Am 8. Dezember 2016 wurde mit Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer in Flörlplain der „Advent auf der Alm“ veranstaltet. Auch unsere Asylwerber haben sich am Adventmarkt beteiligt, indem sie Köstlichkeiten aus ihrer Heimat zubereitet und zum Probieren angeboten haben. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Der Reinerlös des Adventmarktes von **3.800 €** wurde dem „Team Lengau hilft“ übergeben.

Syrischer Flüchtling berührte mit seinen Gedichten die Herzen

Der syrische Flüchtling Omar Khir Alanam berührte mit seiner Lesung

am 20. Jänner im Riesenmuseum/Pfarrheim in Lengau zutiefst die Herzen der zahlreich erschienenen Zuhörer.



Seine Gedichte und Geschichten handelten von seinen Erlebnissen auf der Flucht, von ersten Erfahrungen in Österreich, von seinen Träumen und von der Hoffnung auf ein Leben in Freiheit. Nach der Lesung gab es am Buffet Köstlichkeiten aus der Mongolei, Afghanistan und Ukraine, die von unseren Asylwerbern zubereitet worden waren. Der Reinerlös der Veranstaltung betrug **480 €** und wurde zur Gänze dem „Team Lengau hilft“ zur Verfügung gestellt.

Information und Mitarbeit

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 beim Jägerwirt in Lengau zum Meinungsaustausch und für organisatorische Fragen.

Alle, die sich informieren wollen, oder bereit sind mitzuhelfen, sind gerne zu diesem Stammtisch eingeladen.

Information:
Schinwald Georg 0664 1533486
Stangl Gaby 0664 2404809

Fotos und Bericht: Team Lengau ■

10 Jahre Zeitbank

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Schon sind 10 Jahre seit der Gründung unseres Vereins vergangen. Rückblickend kann man sagen: "Das hätten wir uns nie träumen lassen!". Unsere mittlerweile 125 Mitglieder haben sich untereinander bereits über 6.000 (!) Stunden geholfen. Vielfach haben sich besonders Frauen im fortgeschrittenen Alter Hilfe gesucht. Die eher schwereren Arbeiten wurden von unseren hochgeschätzten männlichen Mitgliedern ausgeführt, wofür sie immer viel Dank und natürlich ein Stundenguthaben erhielten. Fahrten zum Einkaufen und Arzt, sowie auch Kurzzeiterstützungen nach Krankenhausaufenthalten, werden meist von den Frauen übernommen.

Rasch stellte sich heraus, dass die Lengauer Zeitbank ein Vorbild für andere Gemeinden ist und gerne beim Aufbau einer Zeitbank hilft. So freuen wir uns, dass bereits 10 Zeitbankgemeinden von unseren Erfahrungen profitieren konnten. Bei den jährlichen Zusammenkünften wird offen über Positives wie auch eher selten vorkommendes Negatives diskutiert und informiert. Die von allen geschätzten Zeitbankerl, und davon haben wir viele, sind zu einem Begriff, nicht nur in unserer Gemeinde geworden. Ach unsere im letzten Jahr erschienene Zeitbankzeitung hat sehr positive Resonanz erzeugt und weitere Gemeindebürger zum Mitmachen animiert.

So haben sich in letzter Zeit vorwiegend Frauen im fortgeschrittenen Alter bei uns gemeldet, welche dann meist auch rasch Hilfe benötigten. Nicht immer können wir Hilfe zusagen. In erster Linie werden unsere langjährigen Helfer bevorzugt behandelt, wenn sie Hilfe benötigen. Daher sind rüstige Männer, also Jungpensionisten, mit

handwerklichem Geschick und dem Willen, auch im Garten zu helfen, sehr gefragt. Es ist schon vorgekommen, dass wir Anfragen ablehnen mussten, da wir dazu dringend noch mehr männlichen Beistandes bedürftigen. Wir sprechen hier bewusst Jungpensionisten an, da sie vermutlich eher Zeit zum Helfen haben. Natürlich sind alle Helferinnen und Helfer ab 18 Jahre im Verein herzlich willkommen!



**IN DER ZEITBANK WERDEN MÄNNLICHE
HELFEDE HÄNDE DRINGEND GESUCHT!**

Es ist ein Irrglaube, wenn man denkt, dass man erst dem Verein beiträgt, wenn man selber Hilfe braucht und nichts mehr geben kann. Wenn keine Jungen nachrücken, würde der Verein rasch vergreisen. Mit 2-3 Stunden monatliches Engagement in der Nachbarschaftshilfe kann weiterhin viel Gutes geleistet werden. Sich in guten Jahren noch ein Zeitguthaben aufzubauen, kann im Notfall sehr hilfreich sein. Wird dieses Zeitguthaben später nicht benötigt, so ist der Gedanke, einen sozialen Beitrag innerhalb der Gemeinde geleistet zu haben, sicherlich auch sehr beruhigend. Wir wollen nochmals darauf hinweisen, dass man sich über die Zeitbank keine billigen Dauer-Putzhilfen holen kann. Die Erfahrung zeigt, dass Mitglieder, die bereits selber ein Zeitguthaben angespart haben, sich beim Hilfebekommen wesentlich leichter tun.



Das Ziel der Zeitbank für Alt und Jung ist der Aufbau eines Generationennetzwerkes. Nach 10 Jahren ist das noch nicht abgeschlossen. Erst wenn wir berichten können, dass die „alten Alten“ Hilfe von den „jungen Alten“ bekommen haben und bereits die „alten Jungen“ als neue Helfer deren Gutstunden auf ihr Konto verbuchen konnten, ist das Generationennetzwerk erfolgreich abgeschlossen. Der erste Teil wurde bereits großartig erfüllt und dafür wollen wir uns bei unseren sozial eingestellten und fleißigen Mitgliedern sehr herzlich bedanken.

Der Zeitbankvorstand würde sich sehr freuen, bereits bei der 10. Jahresfeier am 5. März beim Jägerwirt

in Lengau von neuen, helfenden Mitgliedern berichten zu können. Wenn Sie diese Botschaft erreicht hat und Sie mithelfen wollen, rufen Sie Siegrid Pammer unter 0664 9910687 zur Vorabinformation und Terminvereinbarung an.

Alles Gute wünscht Ihnen das Zeitbankteam
Anna Acaris, Erwin Aigner,
Erika Stütz, Ann Sutter,
Ronald Prexl und Siegrid Pammer

**Was du willst,
dass man dir tut,
das tue du
zuerst anderen!**

Die Gemeinde Lengau gratuliert sehr herzlich und bedankt sich beim Vorstand und besonders bei Obfrau Siegrid Pammer. ■

Wir gratulieren!

Jungmusikerleistungsabzeichen



Musikkapelle Friedburg-Lengau:
 - Gold: Johann Fuchs
 - Silber: Katrin Moser und Markus Eidenhammer
 - Bronze: Conny Heiser und Dominic Berner

Trachtenmusikkapelle Schneegattern:
 - Bronze: Kraus Patrick und Haslinger Fabian

Wir gratulieren unseren JungmusikantInnen der Musikkapelle Friedburg-Lengau und der TMK Schneegattern zum Jungmusikerleistungsabzeichen welches am 30.01.2017 in Burgkirchen verliehen wurde. ■



Neue Obfrau für den SV Lengau



Bei der Jahreshauptversammlung des SV Lengau wurde als neue Obfrau Eidenhammer Margit gewählt. Pichlmaier Leopold übergab ihr symbolisch den Turnsaalschlüssel. Bgm. Erich Rippl bedankte sich bei Herrn Pichlmaier für die acht Jahre ehrenamtliche Arbeit für den SV Lengau. Wir wünschen Frau Eidenhammer alles Gute. ■

Sportkegeln ASKÖ-KSC Schneegattern

Die erste Frühjahresrunde ist gespielt. Die Superliga Damen gewannen in Dornbirn mit 6:2. In der OÖ Liga gewannen unsere Männer 6:0 gegen Linz AG. Landesliga und Freie Liga verloren ihre Spiele knapp.

Die nächsten Heimspiele sind bei den SL-Damen:
 18.02. gegen SCHLAINING (Burgenland) um 13.00 Uhr
 25.02. gegen Post SV WIEN um 16.00 Uhr
 11.03. gegen KSV WIEN um 16.00 Uhr

Die OÖ Liga der Männer:
 25.02. um 12.30 gegen Steyr2
 18.03. um 14.00 Uhr gegen Lambach2
 01.04. um 14.00 Uhr gegen Steyr1
 29.04. um 14.00 Uhr gegen Wels3
 06.05. um 14.00 Uhr gegen Braunau

Am 19.2. ab 11.00 Uhr treffen sich auf unserer Kegelbahn die besten Keglerinnen und Kegler aus OÖ um ihren Landesmeister zu küren.

Der ASKÖ-KSC-SCHNEEGATTERN würde sich sehr freuen Sie (Euch) bei unseren Spielen begrüßen zu dürfen.

Bericht: KSC, Manfred Berger ■

WEINTAUFE „Johannesperle“

Am Sonntag, den 27. Dezember 2016 fand in der Pfarrkirche Friedburg die Weintaufe statt. Als Taufpate wurde Herr Prok. Johann Klampfer ausgewählt. Der Wein wurde auf den Namen „Johannesperle“ getauft.

Seit 2008 werden am Schlossberg ca. 450 Weinreben angebaut, die durch ehrenamtliche Mitglieder gepflegt werden. Seit 2013 gibt es auch den Schlossbergwein, der bei Festlichkeiten wie dem Fest der Vereine, Frühschoppen der Bürgergarde, etc. ausgeschenkt wird. Danke an alle Freiwilligen für die ausgezeichnete Arbeit, welche für die Gemeinde Lengau geleistet wurde. ■



Foto: Falb Adi



Eine Wanderführer - Ära geht zu Ende!



Gottfried Haghofer beendet nach fast 15 Jahren im Dienste für die Gesunde Gemeinde seine ehrenamtliche Tätigkeit als Wanderführer.

Er war seit Beginn der Gesunden Gemeinde im Jahre 2002 mit dabei und ist der bis jetzt längst dienende Wanderführer.

Eine großartige Leistung! Seit 2002 führte er von Jänner bis Dezember, zweimal im Monat, seine Gruppe mit viel Umsicht und ohne Unfall durch unsere schöne Heimat.

Besonders hervorzuheben ist der Bibelweg. Er war seine Idee. Dieser ist eindeutig der meist begangene Wanderweg in unserer Gemeinde. Sogar von auswärts kommen Besucher mit Bus zu uns.

Die Gesunde Gemeinde bleibt Hr. Haghofer in großer Dankbarkeit verbunden. Wir wünschen Ihm alles Gute für die Zukunft und vor allem Gesundheit.

Die Gemeinde Lengau bedankt sich sehr herzlich für die großartige Leistung.

Wandertermine der Gesunden Gemeinde:

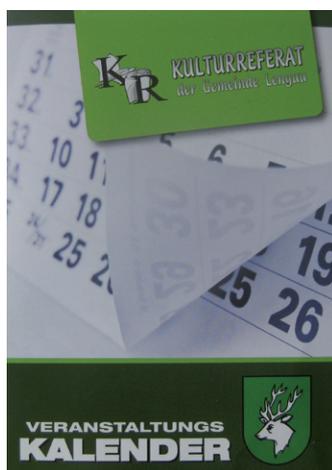
Montag, Mittwoch und Samstag, jeweils um 14 Uhr - Ausgangspunkt beim Gemeindeamt (an Feiertagen und während der Schulferien finden keine Wanderungen statt).

Nähere Angaben hierzu auf der Gemeindehomepage und als Aushang in den Gemeindetafeln in Schneegattern, Friedburg und Lengau.

Info des Kulturreferates

Veranstaltungskalender neu wird ein Jahreskalender

Für das **Jahr 2018** planen wir einen Jahreskalender. Diese Vorschau über das ganze Jahr soll dann den bisherigen Veranstaltungskalender, der halbjährlich erschienen ist, ersetzen.



Im Jahreskalender sollen **alle wichtigen Termine** voreingetragen sein: Feiertage, Veranstaltungen, Schulferien, Öffnungszeiten des ASZ, Altpapierentleerung,... Für alle Termine, die erst während des Jahres fixiert werden gibt es dann immer noch die Möglichkeit über die Veranstaltungsseite in der amtlichen Mitteilung zu informieren.

Wie soll der neue Kalender aussehen?

Wir planen einen Wandkalender. Jedes Monatsblatt hat dann die jeweiligen Tage mit den eingetragenen Terminen. Für die Monatsbilder suchen wir die besten Fotos und da bitten wir euch um Zusendung von Bildern

(bis **30. Juni 2017**) aus unserer schönen Gemeinde an: manfred.lochner@lengau.ooe.gv.at
Für die besten Bilder gibt es Geldpreise.

Bitte geben Sie ihren Namen, Kontaktadresse und gewünschte Monatsangabe an!
Auch für Firmen unserer Gemeinde wird ein Werbefeld pro Monat frei sein.

Für unsere Bürgerinnen und Bürger soll diese neue Jahresvorschau dann frei erhältlich sein.

Michael Weber

Gemeindegalerie

Das Kulturreferat der Gemeinde Lengau unter Obmann Michael Weber hat im Jahr 2004 die (Kunst-) Galerie im Gemeindeamt Lengau ins Leben gerufen. Die Idee dazu war, kreativ Tätige, speziell jene unserer Gemeinde, zu fördern bzw. „vor den Vorhang“ zu holen. Immerhin haben wir in der Gemeinde mehr als 100 bekannte Personen, die sich in verschiedenster Art und Weise kreativ in Szene setzen, wie z.B. mit Glaskunst, Bildern, Gedichten, Handtuchfiguren, usw.. Wir sind überzeugt, dass die Zahl der Kreativen noch wesentlich höher ist.

Seit Beginn durfte ich mich um diese Galerie – ursprünglich als damaliger Kulturreferent und seit 2007 ehrenamtlich – darum bemühen. Nun ist es Zeit die Gemeinde-

Galerie in jüngere Hände zu legen, damit eine kontinuierliche Fortsetzung gegeben ist. Frau Evelyn Meister-Denk hat sich bereit erklärt, ab 1.1.2017 die Betreuung zu übernehmen und weiterzuführen. Bei allen, die bisher bereit waren, ihre Werke in der Gemeinde-Galerie auszustellen, danke ich auf diesem Weg sehr herzlich.

Ebenso danke ich der Gemeindevertretung unter BM Erich Rippl und dem Obmann des Kulturausschusses Hr. Michael Weber für das gegebene Vertrauen. Frau Evelyn Meister-Denk danke ich für ihre Bereitschaft die zusätzliche Tätigkeit zu übernehmen und wünsche ihr, sowie den zukünftigen Ausstellern, viel Erfolg und Freude.

Kons. Günther Pointinger

Ausstellen in der Gemeinde- galerie

Bei Interesse an einer Ausstellung eigener Bilder, Zeichnungen, Fotos, etc. in der Galerie im Gemeindeamt (Obergeschoss) bitte bei Meister-Denk Evelyn melden.

Tel.: 07746 2202-70, mail: meister-denk@lengau.ooe.gv.at

Zur Zeit sind bis Ende März Acrylmalereien von Andrea Neumann (geb. Höhenwarter) ausgestellt.

Sicher auf Schritt & Tritt

Vorbeugung von Haushalts- u. Freizeitunfällen



Unfälle in der Freizeit durch Unachtsamkeit oder Selbstüberschätzung

Jedes Jahr müssen über 200.000 Personen in Österreich nach einem Unfall in ihrer Freizeit oder beim Sport ärztlich versorgt werden. Häufig führen mangelnde Kondition und falsche Selbsteinschätzung zu vermeidbaren Unfällen. Beim Sport passieren beim alpinen Schillauf und beim Radfahren in der Altersgruppe der 25 – 64 jährigen die häufigsten Unfälle. In der Wohnung und Wohnumgebung (Garten, Garage) führen schlechte Beleuchtung, unverlegte Kabel, unterschiedliche Bodenniveaus oder rutschende Teppiche zu typischen

Haushaltsunfällen. Frauen sind beim Kochen und Reinigungsarbeiten (Leitersturz) gefährdet, während Männer häufiger in der Freizeit verunfallen. Stürze führen in allen Altersgruppen am häufigsten zu Unfällen, hier haben die Stürze auf gleicher Ebene den höchsten Anteil.

Vorbeugung vor Freizeitunfällen

Um sich in den unterschiedlichen Lebensphasen wohl zu fühlen, heißt es Veränderungen zu akzeptieren und sein Verhalten darauf abzustimmen. Denn unser Körper verändert sich im Laufe der Jahre und damit ändern sich auch unsere

Bedürfnisse. 88 % der Senioren ab 65+ verletzten sich 2014 im Lebensbereich Heim/Freizeit. Beispielsweise durch Ausrutschen auf nassem Boden oder Stolpern. Im Vordergrund der Unfallvorsorge steht dabei die Vorbeugung von Stürzen, durch körperliche Aktivität die Gesundheit und Lebensqualität älterer Menschen zu fördern, Pflegebedürftigkeit hinauszuschieben und somit das möglichst lange Wohnen in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Auch bereits ältere Personen können ihre Balance und Kraft durch gezielte Bewegung noch verbessern.

Quelle:
Kuratorium für Verkehrssicherheit ■

Informationsveranstaltung

Hochgeschwindigkeits-Internet, TV und Telefonie über Glasfaser in Lengau

Immer mehr Handlungen aus dem Alltag werden mittlerweile vom Internet verlagert. Ob fernsehen, einkaufen, arbeiten oder sich mit Freunden austauschen. Durch die immer datenintensivere Nutzung stößt das verbreitete Kupfer- oder Funknetz an seine Grenzen. Nur ein geringer Anteil der Haushalte in Oberösterreich hat Zugang zum ultraschnellen Breitbandinternet, dem Glasfasernetz. Internetauschlüsse auf Glasfaserbasis ermöglichen schnelle Datenübertragungen in Lichtgeschwindigkeit. Für viele Menschen und Unternehmen sind diese unverzichtbar geworden. Der Breitbandausbau ist eine wichtige Zukunftsinvestition, gerade auch für den ländlichen Raum. Aus diesem Grund bemüht sich die Gemeinde Lengau in Zusammenarbeit mit der Energie AG um eine Optimierung des Internetzuganges.

In einem ersten Schritt wird das Interesse der Bewohner mittels Interessensbekundung erhoben. Je höher das Interesse in einer Region/Ortsteil/Siedlung ist, desto wahrscheinlicher ist dort eine Umsetzung. Sie gehen mit dieser Interessensbekundung keine Verpflichtung für einen Anschluss ein.

Bei entsprechender Nachfrage erfolgt seitens der Energie AG eine genaue Prüfung hinsichtlich der Umsetzbarkeit. Powerspeed – das Glasfaserinternet der Energie AG Oberösterreich:

Ultraschnelles Glasfaser-Internet (100Mbps Download / 50Mbps Upload)	EUR 39,90/Monat
Ultraschnelles Glasfaser-Internet und TV (über 100 Sender davon 40 in HD)	EUR 49,90/Monat
Festnetztelefonie um zusätzlich nur	EUR 1,90/Monat

Details finden Sie auf unserer Homepage: www.power-speed.at

Interessensbekundungen sind am Gemeindeamt erhältlich.

Im Oktober fand bereits eine Informationsveranstaltung über das Glasfaserinternet statt. Da die Nachfrage sehr groß war gibt es nochmals einen Informationsabend:

**Am Montag,
den 24. April 2017
um 19.30 Uhr
im Volksheim Schneegattern**





Weihnachtsfeier der Bäuerinnen

Die Weihnachtsfeier der Bäuerinnen Lengau fand am 10. Dezember 2016 im Gasthaus Ledl statt. Neben einem Jahresrückblick und diversen Terminbekanntgaben, verschönerten uns die Jungmusiker

der Blasmusikkapelle Friedburg-Lengau die Feier mit toller Musik. Leider ging auch der schöne Nachmittag schnell zu Ende.



Bericht und Fotos: Daniela Pommer

KISS - pferdegestützte Pädagogik

KAPELLER INGRID SIEBERER SIMONE

Thementage Winter 2017

„Pony-Fasching“ am Fr den 24.02.17 von 14-16 Uhr

„Prinzessinnen- & Ritterspiele“ am Fr den 10.03.17 von 14-16 Uhr

- Für Kids von 5 bis 12 Jahren
- 18 € pro Kind
- Inkl. Obstjause und Getränke

Schnell anmelden, begrenzte Teilnehmerzahl!

Kontakt:
 KISS-pferdegestützte Pädagogik
 auf der Smoky Valley Ranch
 5211 Lengau
 0676/58 27 748
 ingridkapeller@gmail.com

www.kiss-paedagogik.at



**UNSERE
LIEBLINGSREZEPTE
Kochkurs**

Am Mittwoch,
den 8. März 2017
Beginn 19 Uhr in der
Schulküche NMS Friedburg
Kosten € 14.-

Gekocht werden

Schaumrollen • Frischkäsevariation •
Frühlingsaufstrich • Topfencreme
mit Erdbeeren •
Schoko Mousse Crumble im Glas •
Dinkelbrot • Couscous Salt • Müsli-
kekse & Zucchini-Lachs-Röllchen

Anmeldung bis 28. Februar 2017
bei Hüttenberger Gerlinde
Tel.: 0664/1134280

Es sind **ALLE** herzlich eingeladen

Auf zahlreiche Teilnahme freuen
sich die Bäuerinnen ■

**Einladung
zum
Selbstverteidigungskurs**



für Mädchen und Burschen im Alter von
10-14 Jahren

20. März – 15. Mai 2017

(6 Kursabende/Montag 19.00 – 20.30 Uhr)
Turnhalle NMS Friedburg

Inhalt:

- Selbstvertrauen in die eigenen Möglichkeiten gewinnen
- Konflikte im Vorfeld vermeiden
- einen guten Stand im Leben und in der Auseinandersetzung entwickeln
- Grundtechniken zur Verteidigung im Konfliktfall erlernen

Kursbeitrag: € 54,-

Leitung: Dr. Dieter Kern + Co-Trainerin

Anmeldung unbedingt erforderlich bis spät. 13.03.2017
Tel.: 0680/2152904, Gerlinde Gröbner, **ab 14 Uhr**

V E R N I S S A G E



M a r t i n u n d L u k a s

S C H N E E W E I S

A c r y l - u n d A q u a r e i l m a l e r e i

24.02.2017, 20:00 Uhr

Ausstellungs-Öffnungszeiten: Samstag, 25.02. und Sonntag, 26.02. von 14:00 bis 16:00 Uhr

Riesenmuseum Lengau



NEUERÖFFNUNG

Praxis für Physiotherapie



In meiner neu errichteten Praxis biete ich als Wahlphysiotherapeutin Einzeltherapien in verschiedenen Techniken und Methoden an. Termine nach Vereinbarung. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Methodische Arbeitsschwerpunkte: Bobath-Therapie | Manuelle Therapie | Geburtsvorbereitung | Rückenschule | Heilmassagen

Thematische Arbeitsschwerpunkte: Neurologie | Orthopädie

Mehrjährige berufliche Erfahrung in den Abteilungen Neurologie AKUT und Neurologie REHABILITATION, sowie als freiberufliche Physiotherapeutin. Hausbesuche möglich. Barrierefreier Zugang. Parkplatz direkt vor der Praxiseingangstür. Rollstuhlgerechte Ausstattung.

Römerstrasse 2 | 5211 Lengau | Telefon: +43 650 4247755 | E-Mail: katharina.gann1@gmail.com



OSTERKONZERT der Musikkapelle Friedburg-Lengau

SA 15.04.2017 14:00 Uhr | SO 16.04.2017 20:00 Uhr Veranstaltungssaal Friedburg



Riesentheater Lengau lädt ein zu: Kein Platz für Idioten



Platzreservierungen:
Theater-Telefon 0664/492 14 08
ab Mo 6. März
jeweils Mo – Fr von 16 – 19 Uhr

Felix Mitterer

Felix Mitterer, geboren 1948 in Achenkirch/Tirol, lebt heute in Niederösterreich. Seit 1978 erfolgreicher Theater- und Drehbuchautor. Die „Piefke-Saga“ sowie ein knappes Dutzend Drehbücher für den „Tatort“ sind seine bekanntesten Fernseharbeiten. „Kein Platz für Idioten“, „Besuchszeit“, „Jägerstätter“ die am meisten aufgeführten Theaterstücke. Seinem Grundanliegen ist Felix Mitterer über all die Jahrzehnte treu geblieben: Er kämpft für Menschlichkeit und Gerechtigkeit.

Ein berührendes Volksstück (Uraufführung 1977) um einen geistig behinderten Bauernburschen, der für die Eltern nur eine Belastung im harten Arbeitsalltag darstellt und daher abgelehnt wird. Von der Dorfgemeinschaft wird er ausgeschlossen. Nur ein Rentner ist zu einem liebenswürdigen und menschlichen Umgang fähig.

umgehen, die anders sind als das Dorfkollektiv, nicht passend zu einer „heilen“ Welt, in der alles seinen festen Platz zu haben scheint. Schon in den Siebzigern war die Idylle eine Illusion und heute ist sie es mehr denn je. Deshalb funktioniert das Stück noch immer.

Spielplan:

Samstag, 18. März, 20 Uhr
(Premiere)

Samstag, 25. März, 20 Uhr

Sonntag, 26. März, 17 Uhr

Freitag, 31. März, 20 Uhr

Samstag, 1. April, 20 Uhr

im Volksheim Schneegattern,
Volksheimstraße 9
5212 Schneegattern
www.volksheimschneegattern.at

Kein Platz für Idioten ist eine Auseinandersetzung mit der nur vordergründig heilen Welt eines Dorfes. Die Charaktere sind wie aus dem Bilderbuch gezeichnet: der windige Bürgermeister und Gastwirt, die abgerackerte, verhärtete Bäuerin, die „Fremden“ aus Deutschland, die Stammtisch-Runde mit dem kleingeistigen Hetzer und den gemütlichen Besänftigern, die am Ende nicht die Courage aufbringen, sich für einen harmlosen Außen-seiter einzusetzen. Sie sehen zu, wie der junge Mann erst als Gestigmatisiert und dann abgeschoben wird.



**Theater kann die Welt
nicht verändern,
aber die Sinne schärfen
und barrierefreies Denken
fördern.
Das ist doch eigentlich
eine ganze Menge.
(Knut Weber)**

Die Frage ist aktuell, wie Gesellschaften mit jenen Menschen

Kartenvorverkauf ab Montag,
6. März 2017 jeweils Montag bis
Freitag von 16 bis 19 Uhr,
telefonisch unter 0664/492 14 08

Kartenpreise:

1. - 8. Reihe: € 12,--

9. - 14. Reihe: € 10,--

Text und Fotos: Riesentheater Lengau
www.riesentheater.at

WAS IST LOS

FEBRUAR 2017

Sa. 25. Feb. - ab 20 Uhr
Maskenball der FF Schneegattern
im Volksheim Schneegattern

MÄRZ 2017

Mi. 1. März - 14 - 15 Uhr
Stammtisch Seniorenbund
Vorlesung „Stimme im Alter“ von
Dr. Schlömicher-Thier
im GH Ledl, Teichstätt

Mi. 1. März - 12 - 20 Uhr
Heringkaspertie
der Naturfreunde Schneegattern
im Naturfreundehaus

Fr. 10. März - 19 - 21 Uhr

Sa. 11. März - 9 - 16 Uhr

So. 12. März - 9 - 12 Uhr

Flohmarkt der SPÖ Lengau
im Volksheim Schneegattern

Fr. 17. März - 18.30 - 23 Uhr

Mo. 20. - Fr. 24. März -
18.30 - 23 Uhr

Gemeindemeisterschaft ASKÖ
Stockschützen Friedburg
in der Stockschützenhalle Friedburg

APRIL 2017

Mi. 5. April - 14 - 15 Uhr
Stammtisch Seniorenbund
„Geschichten die das Leben schrieb“
von Franz Denk im GH Ledl Teichstätt

Do. 6. April - 15 - 16 Uhr
Sprechttag der Sozialversicherung
im Gemeindeamt Lengau

Mo. 10. April - 15 - 16 Uhr
Sprechttag der
Pensionsversicherung
im Volksheim Schneegattern

RIESENMUSEUM

Öffnungszeiten
Sonntag 14 - 16 Uhr



Wir laden Sie herzlich ein zu

KUNST & CO IM *Wirtshaus*

ERÖFFNUNG DURCH
BÜRGERMEISTER ERICH RIPPL
UND WORTEN ZUR KUNST VON
GÜNTHER POINTINGER

FREITAG 07.04.2017 UM 19:00 UHR
SAMSTAG 08.04.2017 AB 13:00 UHR
SONNTAG 09.04.2017 AB 13:00 UHR

Wo: *Gasthaus Ledl*, TEICHSTÄTT 48,
5211 LENGAU, TEL.: 07746/2492

(GANZTÄGIG WARME KÜCHE,
HAUSGEMACHTE KUCHEN)

MIT BIO ART SCHOKOLADEN- UND
TRUMER BIERVERKOSTUNG



VON UND MIT KÜNSTLER-
RINNEN UND KUNSTHAND-
WERKERINNEN AUS DER
UMGEBUNG.

GÜNTHER POINTINGER,
AQUARELL - ANDREA
HUBER, SEIFEN - MONI-
KA LANGEN, GOUACHE -
RENA TE FUCHS-HABERL,
RÄUCHERN - MONIKA
WERNDL, ZEICHNUN-
GEN, ACRYL - CHRISTI-
NE BREITFUSS, KUNST
AM SPIEGEL - GERLINDE
KOHLEWEG, FILZ, ENCAU-
STIC - WALTRAUD PADIN-
GER, SCHMUCK; PERLEN
- CHRISTA MAYERHOFER,
STRICK, LEDERTASCHEN
- MONIKA HILGER, POR-
TRAIT, LAYOUT, ORG.

KUNST & CO IM *Wirtshaus*



YOGA 50plus

Yoga ist eine Form der Bewegung, die in jedem Alter ausgeübt werden kann. Wenn wir älter werden erleben wir oft Bewegungseinschränkungen oder sogar Schmerzen in unserem Körper.

Yoga hilft uns dabei Spannungen im Körper aber auch im Geist abzubauen. In dieser Gruppe liegt der Schwerpunkt auf einer sehr sanften Form von Yoga. Die Körperpositionen kräftigen den Körper und machen ihn wieder geschmeidiger. Die bewußt eingesetzten Atemtechniken führen auch unseren Geist in einen Zustand tiefer Entspannung.

Kursort:
Vereinshaus Friedburg

Kurszeit:
Mittwoch, 09.15 – 10.15 Uhr

Kursstart:
22. Februar

Kursleiterin:
Mag. Ursula Pointinger
zertifizierte Yogalehrerin

Kursbeitrag: 80,00 Euro
für 10 Einheiten

Weitere Yogakurse... Einstieg ist noch möglich!

Montag oder Donnerstag,
17.30-18.30
oder Freitag, um 09.00-10.00

Nähere Infos unter
www.laxmiyoga.net

Lesezentrum

Bücher leihen, tauschen oder borgen



Jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr
ist das Lesezentrum im Gemeindeamt (Eingang hinten, ehemalige Post) geöffnet.

Es können Bücher (gut erhalten) gebracht, geborgt oder gegen andere Bücher getauscht werden. ■

Mutterberatung

Termine:
Dienstag, 07. März 2017
Dienstag, 04. April 2017
Dienstag, 02. Mai 2017

Im „Betreubaren Wohnen“
in Friedburg
von 13.30 bis 15.30 Uhr

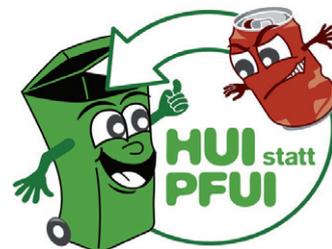
Bitte eine kleine Decke oder Stoffwindel mitnehmen. ■

Praktische Ärzte Lengau

URLAUB

Dr. Nöbauer, Schneegattern
27.03. - 02.04.2017 ■

„Hui statt Pfui“



Auch diese Jahr beteiligt sich die Gemeinde Lengau wieder an der Säuberungsaktion des Landesabfallverbandes Oberösterreiches „Hui statt Pfui“.

Die Aktion findet am 18. März 2017 statt
(Ersatztermin: 1. April)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. ■

ASZ Sommeröffnungszeiten

In der Gemeinderatssitzung am 16.12.2016 wurde beschlossen die Öffnungszeiten beim ASZ vom

19.04.2017 bis 15.11.2017
jeweils Montag und Mittwoch
von 15.00 bis 18.00 Uhr

für die Annahme von Grünabfällen zu verlängern. Die anfallenden Kosten werden von der Gemeinde übernommen. ■

Redaktionschluss

für die April-Ausgabe
30. März 2017

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
meister-denk@lengau.ooe.gv.at
Tel.: 07746 2202-70 ■

**Der ASKÖ TTC
aqotec Friedburg
lädt auch 2017
wieder ein:**



Friedburger Tischtennis- Ortsmeisterschaften für Hobbyspieler

**am 25. Februar 2017
in der Turnhalle Friedburg**

ab 9:00 Uhr: Nachwuchsbewerbe

**ab 13:30 Uhr:
Ortsmeisterschaft**

**PREMIERE 2017:
Doppeltturnier um die
goldene Ananas!**



Nenngeld:
Nachwuchsbewerbe € 5,-
Erwachsene € 7,-

Nennschluss für die Nachwuchsbewerbe
ist am 24. 2. 2017 um 12:00 Uhr und
für die Ortsmeisterschaften 30 Minuten
vor Beginn.

Anmeldung und nähere Infos:
Peter Schindecker, Tel.: +43 664 21 19 458
peter.schindecker@aqotec.com,
peter.schindecker@a1.net

